

Unser Förderverein ist gemeinnützig. Ihre Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich begünstigt.



Unser Museum in der Ofenfabrik A. Schmidt, Lehmann

ANTRAG AUF MITGLIEDSCHAFT

Ja, ich möchte Mitglied im Förderverein Ofen- und Keramikmuseen Velten e.V. werden und dessen Ziele nach seiner Satzung unterstützen.

Den Mitgliedsbeitrag von jährlich 50,- € (25,- € für jedes weitere Familienmitglied, Rentner, Schüler, Arbeitslose) überweise ich auf das Konto des Vereins bei der

Mittelbrandenburgischen Sparkasse
IBAN: DE34 1605 0000 3708 012 444

Datum Unterschrift

E I N Z U G S E R M Ä C H T I G U N G

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie unter Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs, den Mitgliedsbeitrag für den Förderverein Ofen- und Keramikmuseen Velten e.V. jährlich zu Lasten meines/unseres Kontos

bei der

IBAN ----- mittels Lastschrift einzuziehen.

Datum Unterschrift

Bahn

ab Berlin-Friedrichstr. 40 min
S 25 bis Hennigsdorf, von dort weiter mit Regionalbahn RE 55 oder RE 6

Bus

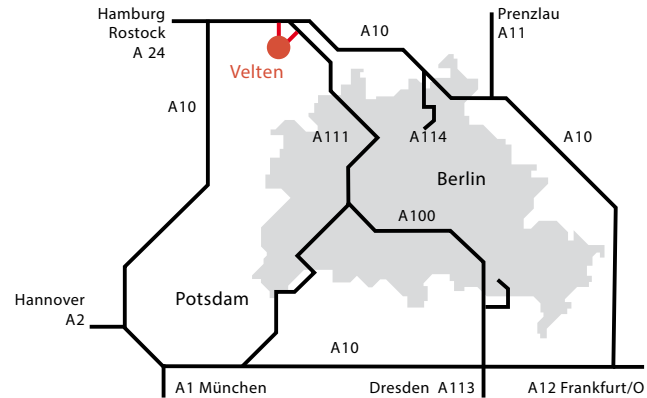
ab Oranienburg Bhf. Nr. 824
ab Hennigsdorf Hbf. Nr. 824

Auto

A 10 (Berliner Ring)
Abfahrt Birkenwerder oder A111
Abfahrt Hennigsdorf Richtung Velten

Fahrrad

Abstecher Fernradweg Berlin-Kopenhagen und Berlin-Usedom



WAS UNS AUSZEICHNET:

OFEN-UND
KERAMIK
MUSEUM
HEDWIG
BOLLHAGEN

OFEN- UND KERAMIKMUSEUM

- 2 0 0 9 Zitat (Bundesministerin) Prof. Dr. Johanna Wanka: „...eine Ofensammlung von nationalem Rang ...“; Gutachten Dr. Ulrich Pietsch (Direktor bei den Staatl. Kunstsammlungen Dresden): „... Sammlung auf mindestens nationaler Ebene...“; Gutachten Dr. Jan Mende (Stiftung Stadtmuseum Berlin): „... deutschlandweit ohne Vergleich...“; Initiativpreis der Ostdeutschen Sparkassenstiftung
- 2 0 1 4 Preisträger beim Wettbewerb „Kinder zum Olymp“ der Kulturstiftung der Länder
- 2 0 1 4 Ankauf einer bedeutenden Ofensammlung mit Hilfe der Kulturstiftung der Länder, der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Brandenburg
- 2 0 1 5 mit dem Hedwig Bollhagen Museum wird uns das Betreiben eines zweiten Museums anvertraut
- 2 0 1 5 Zitat Prof. Dr. Dr. Sabine Kunst (Landesministerin), anlässlich der Eröffnung des HB-Museums „... an diesem Ort entsteht ein Keramik-Cluster ...“

GESTALTEN DURCH FÖRDERN

ZWEI MUSEEN EIN FÖRDER! VEREIN

HEDWIG BOLLHAGEN MUSEUM

OFEN-UND
KERAMIK
MUSEUM
HEDWIG
BOLLHAGEN

- 2 0 0 5 Der künstlerische Nachlass von Hedwig Bollhagen wird als bewegliches Denkmal in Brandenburg eingetragen.
- 2 0 1 3 Mehrere Orte in Brandenburg bemühen sich um das Hedwig Bollhagen Museum. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz überträgt uns die Aufgabe, es in Velten zu betreiben. Zur Nutzung als Museum erwirbt die Stadt Velten neben dem Ofenmuseum die ehemalige Remise der Ofenfabrik, erweitert sie um einen Neubau.
- 2 0 1 5 Das Hedwig Bollhagen Museum wird eröffnet.
- 2 0 1 5 Die Sammlung des Hedwig Bollhagen Museums wird auf die Liste des Nationalen Kulturgutes gesetzt.
- 2 0 1 5 Zitat Prof. Dr. Dr. Sabine Kunst (Landesministerin) anlässlich der Eröffnung des HB-Museums: „... an diesem Ort entsteht ein Keramik-Cluster ...“



Hedwig Bollhagen Museum, Tageslichtvitrinen im Neubau

Zwei Museen von nationaler Bedeutung zu betreiben, ist für jeden Förderverein eine Herausforderung. Um dem Anspruch gerecht werden zu können, erbitten wir Ihre Unterstützung.

Förderverein
OFEN-UND KERAMIK MUSEEN Velten e.V. OFEN-UND ZWEI MUSEEN
Wilhelmstrasse 32/33 16727 Velten KERAMIK EIN BETREIBER
DI-FR 11-17 UHR SA-SO 13-17 UHR MUSEUM IN VELTEN
WWW.OKMHB.DE HEDWIG FON: 03304 31 760
INFO@OKMHB.DE BOLLHAGEN FAX: 03304 505 887



Ofenaufsatz
Stockelsdorf, signiert und datiert
Unser „Stockelsdorfer“ ist weltweit der einzige
blau-weiß bemalte, der sich erhalten hat.
Insgesamt sind nur 16 Exemplare bekannt, die
sich bis auf einen alle in bedeutenden Museen
befinden. Keiner gleicht dem anderen.

Bereits 1905 wurde unser Ofen- und Keramikmuseum in Velten gegründet. Velten, 15 km nördlich von Berlin gelegen, war um 1900 das Zentrum der deutschen Kachelofenproduktion. Pro Jahr wurden 100.000 Kachelöfen hergestellt. Nach Schließung des Museums und dem Verkauf der Sammlung zu DDR-Zeiten, wurde diese nach der Vereinigung 1992 vom Deutschen Historischen Museum, wo sie inzwischen lagerte, der Stadt Velten zurückgeschenkt. Schon 1993 konnte das Ofen- und Keramikmuseum im Dachgeschoss der noch produzierenden Kachelofenfabrik Schmidt, Lehmann wieder eröffnet werden, was auch der Bereitschaft unseres Fördervereins zu verdanken war, sich als verantwortlicher Betreiber des Museums zu engagieren. Etwas mehr als die Hälfte der laufenden Kosten werden durch Zuwendungen der Stadt Velten gedeckt. Es zählt zu den Aufgaben des Fördervereins, sich um die Deckung des Haushaltes zu kümmern und Sammlungslücken zu schließen. Spektakulär ist mit Hilfe der Kulturstiftung der Länder, der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Brandenburg 2014 der Ankauf einer bedeutenden Ofensammlung gelungen.

OFEN - UND KERAMIK MUSEUM



Ofen- und Keramikmuseum im Baudenkmal Ofenfabrik

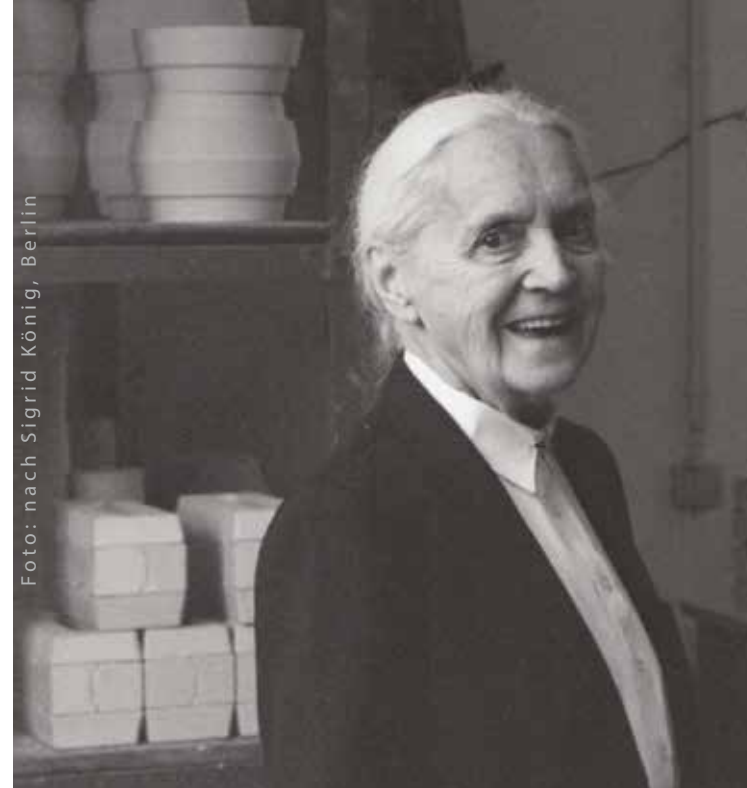


Foto: nach Sigrid König, Berlin

HEDWIG BOLLHAGEN MUSEUM

Seit Juli 2015 ist uns neben dem Ofen- und Keramikmuseum auch der Betrieb des Hedwig Bollhagen Museums anvertraut. Hedwig Bollhagen, 1907 geboren, gehört zu den maßgeblichen Keramikerinnen des 20. Jahrhunderts. Ihr keramischer Nachlass steht auf der Liste des Nationalen Kulturgutes. Als bewegliches Denkmal des Landes Brandenburg wurde er von der Hedwig Bollhagen Stiftung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz übereignet, die ihn unserem Förderverein als Dauerleihgabe überließ, damit wir ihn in dem bundesweit ersten einer einzigen Keramikerin gewidmeten Museum der Öffentlichkeit erschließen.

Bitte diesen Abschnitt abtrennen und in
einem Umschlag einsenden an

ANTRAG AUF MITGLIEDSCHAFT

AN DEN VORSTAND
FÖRDERVEREIN
OFEN- UND KERAMIKMUSEEN
VELTEN E.V.

WILHELMSTRASSE 32 / 33
16727 VELTEN

ANTRAG AUF MITGLIEDSCHAFT

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Anschrift _____

e-mail _____ FON _____ Beruf _____

zusammen mit Partner

Name _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____